

Prof. Dr. U. Motschmann P. Meier, M. Sc.

THEORETISCHE MECHANIK

SS 2015

6. Übungsblatt

Abgabe: 22. Mai 2015 bis 14 Uhr im Kasten vor A317

Fragen zu den Aufgaben: P. Meier, Raum A223, Tel.: 391-5189, patrick.meier@tu-bs.de

## 12. Meteoritenabsturz

(5 Punkte)

Ein Meteorit der Masse m unterliege nur der Erdanziehung. Mit welcher Geschwindigkeit v und nach welcher Zeit t erreicht er die Erdoberfläche, wenn er sich bei  $t_0 = 0$  im Abstand  $r_0 = R$  vom Erdmittelpunkt und in Ruhe befindet?

## 13. Eindimensionale Bewegung im Morse-Potential

(7 Punkte)

Ein sehr einfaches Modell für den eindimensionalen Potentialverlauf bei Molekülen ist das sogenannte Morse-Potential mit der Form

$$V(x) = V_0 \left[ \left( e^{-\alpha x} - 1 \right)^2 - 1 \right] \quad V_0 > 0, \alpha > 0$$
.

Es soll der "'gebundene Fall" mit Gesamtenergie U < 0 betrachtet werden, wobei

$$U = \frac{m}{2}\dot{x}^2 + V(x) \quad .$$

- (a) Skizzieren Sie den Potentialverlauf.
- (b) Bestimmen Sie die Umkehrpunkte der Bewegung.
- (c) Bestimmen Sie die Form der eindimensionalen Bewegung, indem Sie zunächst t(x) berechnen und diesen Ausdruck nach x(t) auflösen. Zeigen Sie dazu, dass die Substitution  $z = \exp(-\alpha x)$  auf ein Integral der Form  $\int \frac{\mathrm{d}z}{z\sqrt{az^2+bz+c}}$  führt und verwenden Sie

$$\int \frac{\mathrm{d}z}{z\sqrt{az^2 + bz + c}} = \frac{1}{\sqrt{-c}}\arcsin\left(\frac{2c + bz}{z\sqrt{b^2 - 4ac}}\right)$$

(d) Bestimmen Sie die Periodendauer einer Schwingung.

## 14. Lenz-Runge-Vektor

(8 Punkte)

Wir betrachten ein Potential der Form

$$V(r) = \frac{\lambda}{r^{\alpha}}$$
 mit  $\lambda, \alpha = \text{const}$  . (1)

Für ein solches Potential ist durch

$$A = \dot{x} \times L + V(r)x \tag{2}$$

der Lenz-Runge-Vektor  $\underline{A}$  definiert. Es sei  $r = |\underline{x}|$  und  $\underline{L}$  der Drehimpuls.

 $Bitte\ wenden \longrightarrow$ 

- (a) Bestimmen Sie das zu V(r) gehörige Kraftfeld.
- (b) Zeigen Sie, dass der Lenz-Runge-Vektor nur für  $\alpha=1$  eine Erhaltungsgröße ist.
- (c) Zeigen Sie, dass  $\underline{A}$  senkrecht auf dem Drehimpuls steht.